

Vorwort

Die vorliegende Sammlung enthält Choralbearbeitungen über bekannte (zumeist ökumenische) Advents- und Weihnachtslieder, die häufig zur Eröffnung oder am Ende eines Gottesdienstes gesungen werden. Daher fanden Lieder von eher kontemplativer Stimmung keine Aufnahme in den Band. Vor dem Hintergrund dieser Funktionalität sollen alle Stücke „festlicher“ Natur sein, d.h. sie sollen als feierliche Vorspiele vor dem Gottesdienst, bei längeren Einzügen auch als Einzugsmusik und schließlich auch als Postludium am Schluss des Gottesdienstes Verwendung finden. Darüber hinaus steht selbstverständlich auch einem konzertanten Einsatz der Fantasien nichts im Wege.

Die Funktion als Vor- und Nachspiel legte eine Beschränkung im Umfang der Stücke nahe. Um eine größere Flexibilität im praktischen Vollzug zu erzielen, enthalten manche längere Sätze Kürzungsvorschläge.

Für die Interpretation aller Fantasien ist eine zweimanualige Orgel völlig ausreichend, wobei das zweite Manual im Notentext als Schwellwerk bezeichnet wurde, aber nicht unbedingt ein solches sein muss.

Der Schwierigkeitsgrad der Fantasien ist so gehalten, dass alle Stücke für Organisten/innen auf C-Niveau erreichbar sind. Die Werke richten sich an Spieler/innen, die in der kirchenmusikalisch besonders herausfordernden Zeit von Advent und Weihnachten mit ihren vielen Gottesdiensten, Andachten, Geistlichen Abendmusiken und Konzerten auf der Suche nach neuer Literatur sind, die in überschaubarer Zeit einstudiert werden kann. Der Stil der Werke ist im weitesten Sinne als (neo-)romantisch zu bezeichnen. Damit ist der Wunsch verbunden, dass die Fantasien von der Zuhörerschaft leicht rezipiert werden können und ihr (wie auch den Ausführenden) Freude bereiten.

Wesseling, im Juli 2022

Lambert Kleesattel

Der Komponist

Lambert Kleesattel, geboren 1959, studierte Tonsatz und Klavier an der Musikhochschule Köln (Abschluss 1986) und erwarb später zusätzlich das Kirchenmusikexamen. Er arbeitet seit 1987 als Organist und Chorleiter an St. Andreas im linksrheinischen Wesseling und übt seit 1998 zusätzlich die Funktion des Seelsorgebereichsmusikers aus. Seit 2014 erteilt er im Rahmen der C-Ausbildung des Erzbistums Köln Tonsatzunterricht.

Neben Orgelwerken sind bisher zahlreiche seiner Kompositionen für unterschiedliche Vokalbesetzungen im Musikverlag Dr. J. Butz erschienen. Darüber hinaus betätigt er sich als Herausgeber von ungedruckten bzw. lange vergriffenen Kompositionen, vorzugsweise der Romantik.



Macht hoch die Tür

GL 218, EG 1

Lambert Kleesattel (*1959)

Andante, maestoso
sempre non legato *

Manual

SW **f**

Pedal

6

11

HW **f** +Trompete 8'

* Ausgenommen dort, wo Bögen gesetzt sind.

Wachet auf, ruft uns die Stimme

GL 554, EG 147

Lambert Kleesattel (*1959)

Allegro moderato

Manual

SW *f*

Pedal

HW *f* + Trp. 8'

f 16', SW/Ped.

7

SW

13

19

HW

ff + Zunge 16'

* Viertelnoten grundsätzlich non legato.



O Heiland, reiß die Himmel auf

GL 231, EG 7

Lambert Kleesattel (*1959)

Allegro

Manual *ff*

Pedal

4

8

12



Tochter Zion

GL 228, EG 13

Lambert Kleesattel (*1959)

Festlich

Manual *HW ff marc.*

Pedal

5

9 **più mosso (poco scherzando)**

SW (*sempre f*)

13



Es kommt ein Schiff, geladen

GL 236, EG 8

Lambert Kleesattel (*1959)

Grave, moderato

starke 8' (und 4')

Manual

f

*

sempre sim.

Pedal

6

10

14

* *ad lib.*: Töne etwas ineinanderklingen lassen.



Kündet allen in der Not

GL 221

Lambert Kleesattel (*1959)

Grave **più vivo, tempo giusto**

Manual *ff* *ad lib.* *non legato*

Pedal

5

7

9

[+Zunge 16']



Es ist ein Ros entsprungen

GL 243, EG 30

Lambert Kleesattel (*1959)

Festivo
Trompete 8', Prinzipal 8'

Manual

Pedal

SW *f*

HW *f*

HW

↑ -Trp. 8'
+SW/HW

SW/Ped.

+HW/Ped.

5

10

* Bei jedem Sternchen Hauptwerk aufregistrieren.



Kommet, ihr Hirten

EG 48

Lambert Kleesattel (*1959)

Vivace

Manual

f

Pedal

f

6

poco allarg.

Allegro moderato

11

16

poco legg.

Engel auf den Feldern singen Hört der Engel helle Lieder

GL 250, EG 54

Lambert Kleesattel (*1959)

Fotokopieren
grundsätzlich
gesetzlich
verboten



Allegro

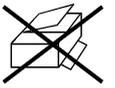
Manual *f*

Pedal

5

9

13



Gelobet seist du, Jesu Christ

GL 252, EG 23

Lambert Kleesattel (*1959)

Tempo di marcia
Allegro ma non troppo

Manual *ff*

Pedal

4

non legato, marc.

7



Nun freut euch, ihr Christen Herbei, o ihr Gläub'gen

GL 241, EG 45

Lambert Kleesattel (*1959)

Allegro moderato

Manual *ff*

Pedal

5

9

13



Hört der Engel große Freud

Allegro moderato

Lambert Kleesattel (*1959)

Manual

legatissimo *sim.*

Pedal

5

9

13

* Bei trockener Akustik Töne ineinanderklingen lassen.

Lobt Gott, ihr Christen alle gleich

GL 247, EG 27

Lambert Kleesattel (*1959)

Fotokopieren
grundsätzlich
gesetzlich
verboten



Tempo giusto, vivace

Manual *ff*

Pedal

Kürzungsmöglichkeit:

weiter T. 29

6

11

15



Jauchzet, ihr Himmel

GL 251, EG 41

Lambert Kleesattel (*1959)

Feierlich

Manual *HW ff*

Pedal *ff*

6

11 *sim. (marc.)*

16



In dulci júbilo

Nun singet und seid froh

GL 253, EG 35

Lambert Kleesattel (*1959)

Giubilante, con moto

Manual *ff*

Pedal

4

8

12

Menschen, die ihr wart verloren

GL 245

Lambert Kleesattel (*1959)

Tempo giusto **rall.**

Manual **HW *ff***

Pedal



Maestoso

5



9

sim.

marc.

ad lib.





O du fröhliche

GL 238, EG 44

Lambert Kleesattel (*1959)

Giubilante, scherzando (Tempo giusto)

Manual *HW f*

Pedal

6

12

17

sim.



Vom Himmel hoch

GL 237, EG 24

Lambert Kleesattel (*1959)

Andante (Maestoso)

Manual *SW ff*

Pedal

HW (Trp. 8' o. ä., SW/HW)

SW/Ped.

6

SW HW

11

SW HW

15

SW HW SW



Freu dich, Erd und Sternenzelt

EG 47

Lambert Kleesattel (*1959)

Allegro

Manual

f

Pedal

7 **poco rit.** **a tempo**

13

19

The musical score is written for a three-staff instrument, likely a harmonium. It is in 2/4 time and B-flat major. The first system (measures 1-6) is marked 'Allegro' and 'Manual'. The right hand plays chords and eighth notes, while the left hand plays a steady eighth-note bass line. A dynamic marking of 'f' is present. The second system (measures 7-12) starts with a 'poco rit.' marking and ends with 'a tempo'. It features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand. The third system (measures 13-18) continues the melodic and bass lines. The fourth system (measures 19-24) concludes the piece with a final chord in the right hand and a sustained bass line. Pedal markings are present at the end of measures 6, 12, 18, and 24.

Hört, es singt und klingt Den die Hirten lobeten sehre

GL 240, EG 29

Lambert Kleesattel (*1959)

Fotokopieren
grundsätzlich
gesetzlich
verboten



Allegro

Manual *f* *sim.*

Pedal

6

12

18

Inhalt

Macht hoch die Tür (GL 218, EG 1)	2
Wachet auf, ruft uns die Stimme (GL554, EG 147)	6
O Heiland, rei die Himmel auf (GL 231, EG 7)	10
Tochter Zion (GL 228, EG 13)	13
Es kommt ein Schiff, geladen (GL 236, EG 8)	16
Kündet allen in der Not (GL 221)	19
Es ist ein Ros entsprungen (GL 243, EG 30)	22
Kommet, ihr Hirten (EG 48)	26
Engel auf den Feldern singen/Hört der Engel helle Lieder (GL 250, EG 54)	30
Gelobet seist du, Jesu Christ (GL 252, EG 23)	34
Nun freut euch, ihr Christen/Herbei, o ihr Glub'gen (GL 241, EG 45)	38
Hört der Engel große Freud	40
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich (GL 247, EG 27)	44
Jauchzet, ihr Himmel (GL 251, EG 41)	48
In dulci júbilo/Nun singet und seid froh (GL 253, EG 35)	53
Menschen, die ihr wart verloren (GL 245)	56
O du fröhliche (GL 238, EG 44)	59
Vom Himmel hoch (GL 237, EG 24)	64
Freu dich, Erd und Sternenzelt (EG 47)	67
Hört, es singt und klingt/Den die Hirten lobeten sehre (GL 240, EG 29)	74